

2.4 Niederfrequenz-Bausteine

2.4.1 Pausenzeichengeber Un 100/201

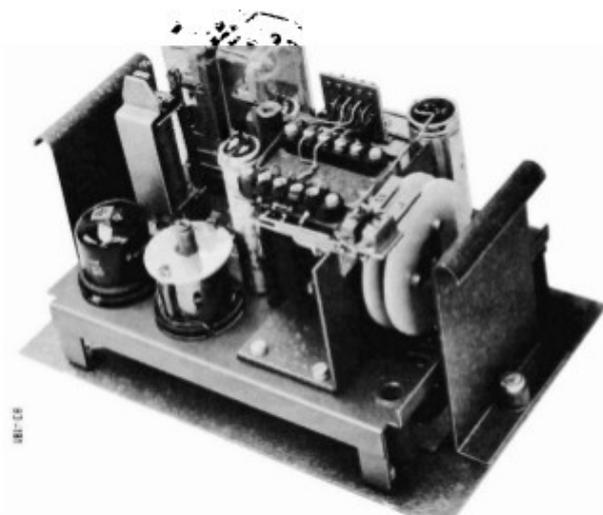


Bild 33 Pausenzeichengeber Un 100/201, ohne Haube

Der Pausenzeichengeber Un 100/201 wird benötigt, wenn eine Betriebszentrale für Sammelruf (BeZ 107/20) verwendet wird. Mit ihm kann eine Tonfrequenz von 800 Hz in Form von Morsezeichen (in Abständen von etwa 15 Sekunden) über den Sender ausgestrahlt werden. Die Kennung wird während der Gesprächspausen als Pausenzeichen gesendet.

Der Pausenzeichengeber enthält einen 800-Hz-Tongenerator und einen Synchronmotor mit Getriebe. Er treibt zwei Nockenscheiben an, in die das Pausenzeichen eingefräßt ist.

Wirkungsweise

Der mit der Röhre Rö 1 und dem Schwingkreis St 1, C 1 aufgebaute Dreipunktzillator erzeugt die Tonfrequenz 800 Hz. Sie kann mit dem Eisenkern der Spule Sp 1 eingestellt werden. An der Sekundärwicklung des Schwingkreises (Potential 0/5) wird eine NF-Spannung von $240 \text{ mV}_{\text{eff}} \pm 20\%$ abgenommen.

Der Synchronmotor M 1 treibt über ein Getriebe zwei auf einer Achse sitzende Nockenscheiben an. In sie wer-

den die für die beiden HF-Kanäle F 1 und F 2 gewünschten Morsezeichen eingefräßt. Die Nockenscheiben schließen während einer Umdrehung im Rhythmus der Kennung die Kontakte s 2 und s 3. Je nach Schaltzustand des Relais Rs 2 wird entweder die Kennung der Nockenscheibe 1 oder die der Scheibe 2 auf den Sender gegeben.

Die Nockenscheiben (Doppelscheiben) können nach Lösen einer Madenschraube gegen Scheiben mit anderen Kennungen ausgetauscht werden. Wenn es während des Betriebes notwendig wird, die Kennungen wechselseitig zu vertauschen, so sind die Anschlüsse (Potential 11 und Potential 12) an der Anschlußleiste umzuklemmen.

Am Pausenzeichengeber Un 100/201 können die Betriebsarten „Dauerträger“ und „getasteter Träger“ geschaltet werden. Das geschieht mit dem im Gerät eingebauten Schalter S 1. In Stellung „Pausenzeichen“ strahlt der Sender ständig, dabei wird im unbesprochenen Zustand das Pausenzeichen gesendet. In Stellung „Tasten“ strahlt der Sender nur dann, wenn am Handapparat der Betriebszentrale die Sprechaste gedrückt wird. Dann zieht Relais Rs 1 an, es schaltet im Netzgerät NG 175/2 das Relais Rs 2, das Anodenspannung an den Sender legt.

Mechanische Ausführung

Der Pausenzeichengeber Un 100/201 ist in ein allseitig geschlossenes Metallgehäuse mit abnehmbarer Haube eingebaut. An seiner Bodenplatte sind die Steckerleiste St 1 und die Bohrungen für zwei auf dem Gestell Ge 211/10 montierte Führungsstifte. Auf sie wird das Gerät geschoben, dabei stellt die auf dem Gestell vorhandene Federkontaktleiste die Verbindung mit der Gestellverkabelung her. Die Bodenplatte des Gerätes wird mit Schrauben auf dem Gestell befestigt.

Abmessungen und Gewicht

Grundfläche:	240 x 180 mm
Höhe:	150 mm
Gewicht:	etwa 4,2 kg

Schaltteilliste des Pausenzeichengebers Un 100/201 10—0261.00—99.5

Pos.	Benennung	Sach-Nr.	Elektrische Werte
C 1	Metallpapier-Kondensator	10—0200.18—46.9	1 μF 160/240 V—
C 2	Papier-Kondensator	0,1/250 DIN 41161	
C 3	Metallpapier-Kondensator	10—0200.18—70.9	4 μF 250/375 V—
C 4	entfällt		
C 5	Papier-Kondensator	0,25/125 DIN 41161	
C 6	Metallpapier-Kondensator	10—0200.18—33.9	4 μF 160/240 V—
C 7	Papier-Kondensator	0,25/125 DIN 41161	
C 8	Metallpapier-Kondensator	10—0200.18—33.9	4 μF 160/240 V—
C 9	MP-Kondensator	10—0200.18—43.9	4 μF 160/240 V—
M 1	Motorkontaktgeber	10—0291.00—00.0	220 V Umlauf = 15 s.
Rö 1	Röhre	EF 12	Tfk.

Pos.	Benennung	Sach-Nr.	Elektrische Werte
Rs 1	Relais	S. & H. Trls 67u TBv 3702/21	12 V 1 Umschaltkontakt 1 Arbeitskontakt
Rs 2	Flachrelais	10—0200.31—63.9	
Rs 3	Relais	S. & H. Trls 67u TBv 3702/2	
S 1	Kippumschalter	10—0200.24—33.9	2polig Bestellmäßig in lfd. Nr. M 1 enthalten
S 2	Kontaktfedersatz		
S 3	Kontaktfedersatz		
Sp 1	Spule	10—0261.00—01.7	L = 39 mH ± 1%
St 1	Messerleiste	A 16 DIN 41621	
W 1	Schichtwiderstand	20 kΩ 5 DIN 41403	1 W
W 2	Schichtwiderstand	50 kΩ 5 DIN 41401	0,25 W
W 3	entfällt		
W 4	entfällt		
W 5	Schichtwiderstand	50 kΩ 5 DIN 41401	0,25 W
W 6	Schichtwiderstand	30 Ω 5 DIN 41404	2 W
W 7	Schichtwiderstand	200 Ω 5 DIN 41401	0,25 W
W 8	Schichtwiderstand	2 kΩ 5 DIN 41401	0,25 W
W 9	Schichtwiderstand	1 kΩ 5 DIN 41402	0,5 W
W 10	Schichtwiderstand	100 Ω 5 DIN 41402	0,5 W
W 11	Schichtwiderstand	200 Ω 5 DIN 41402	0,5 W

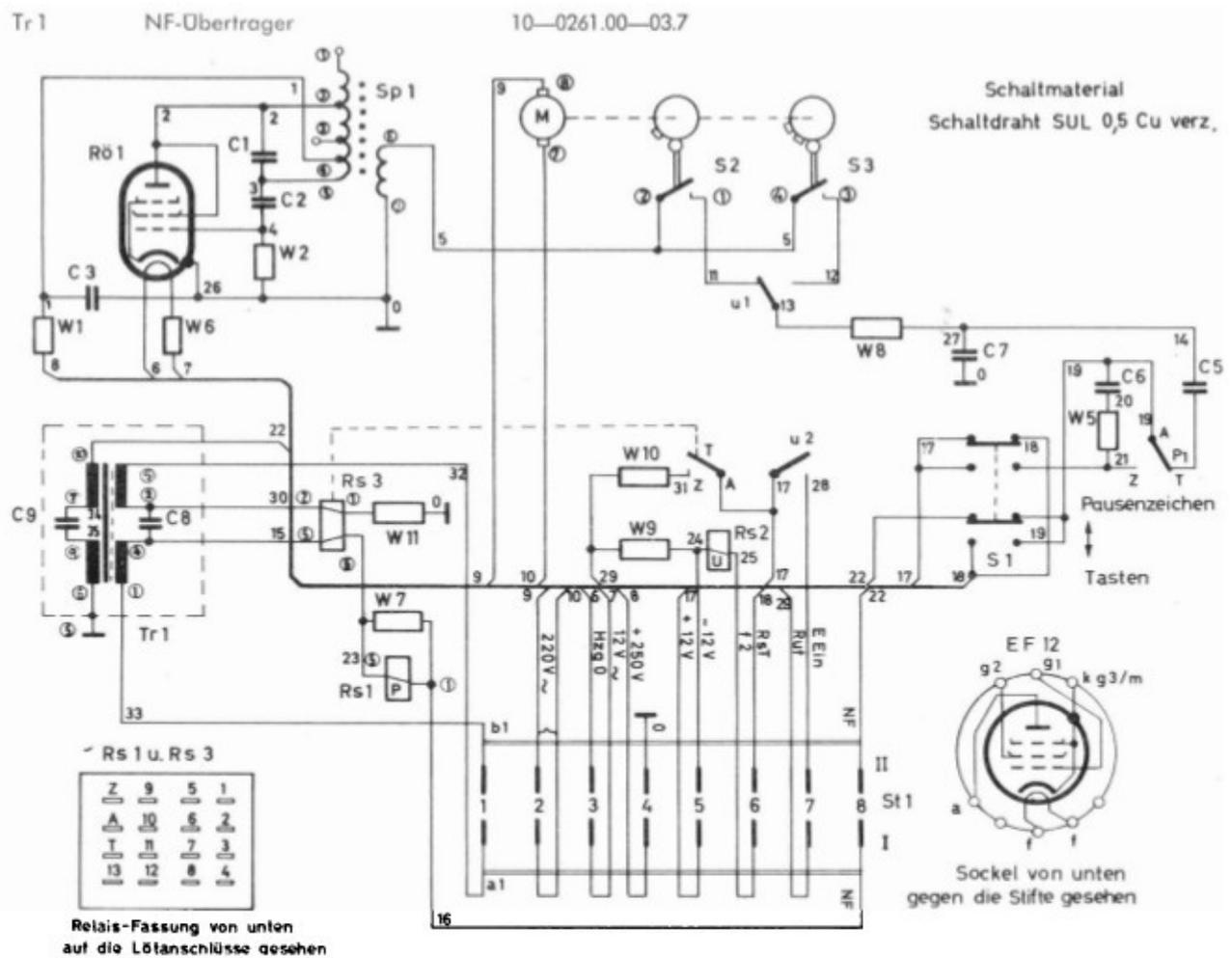


Bild 34 Pausenzeichengeber Un 100/201, (10—0261.00—96.0)